

Zum "Brandbrief" der sieben Bischöfe an den Vatikan

Buch-Tipp - nach wie vor aktuell und bei *Wir sind Kirche* bestellbar:

Johannes Brosseder und Hans-Georg Link (Hg.): Eucharistische Gastfreundschaft.

Ein Plädoyer evangelischer und katholischer Theologen

Taschenbuch 2003, ISBN-13: 978-3797500588, 192 S., Sonderpreis: 5 Euro + Porto

[> Buch per Email bestellen](#)

Der [Brief der sieben Bischöfe an den Vatikan](#) ist kein gutes Zeichen, weder für den innerkirchlichen Dialog, noch für die Ökumene. Es ist äußerst bedauerlich, dass sich eine Minderheit der deutschen Bischöfe weiterhin so vehement gegen weitere sichtbare Zeichen der Ökumene stemmt, obwohl der Vatikan vor einem Jahr signalisiert hatte, dass er eine Öffnung in der Abendmahlsfrage akzeptieren würde, wenn die Deutsche Bischofskonferenz konkrete Vorschläge machen würde.

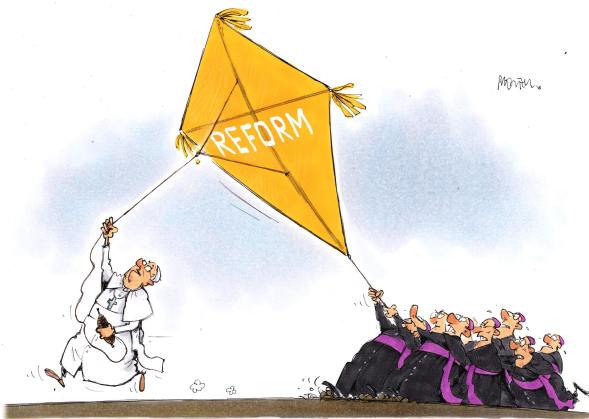
Die jetzige Argumentation der sieben Bischöfe ist nicht nachvollziehbar, da die bei der Frühjahrsvollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz im Februar 2018 angekündigte Handreichung sogar mehr am Kirchenrecht (c. 844 § 4 CIC) ausgerichtet war, als dass sie die wiederholt von Papst Franziskus gegebenen Impulse für weitere Schritte in der Ökumene aufgegriffen hat. Die offizielle dogmatische Lehre von der Verwandlung ("Transsubstantiation") von Brot und Wein in den Leib und das Blut Jesu Christi lässt sich schon aus biblischen Gründen so nicht mehr halten.

Wir sind Kirche appelliert deshalb an die große Mehrheit der deutschen Bischöfe und an das Kirchenvolk, sich durch die Blockadeversuche einiger Bischöfe nicht beirren zu lassen.

neu

Offener Mahnbrief von Gemeindeinitiative, Münchner Kreis und KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* Deutschland

[> Brief vom 20.4.2019 als PDF \(3 Seiten\)](#) [> Pressemitteilung 23.4.2018](#)



Karikatur: Gerhard Mester (2016)

"Brandbrief" mit Antwort von Kardinal Marx im Wortlaut

Schreiben der (Erz-)Bischöfe von Köln, Bamberg, Augsburg, Eichstätt, Görlitz, Passau und Regensburg

zum Entwurf einer "Pastoralen Handreichung" der DBK mit dem Titel "Mit Christus gehen - der Einheit auf der Spur" (März 2018)

[> PDF \(7 Seiten, vor allem Seite 3-5\)](#)

Stellungnahme zum Brief der sieben Bischöfe

> [Webseite des Erzbistums Köln 5.4.2018](#)

Antwortbrief von Kardinal Reinhard Marx zum Thema „Beschluss der Vollversammlung über die pastorale Handreichung über konfessionsverschiedene Ehen und eine gemeinsame Teilnahme an der Eucharistie“

> [Aktuelle Meldung der DBK 4.4.2018](#)

Der "Brandbrief" hat sogar auch international schon Aufmerksamkeit erhalten. > [Google news alert](#)

Überraschende Meldungen vom 18. April 2018

Papst Franziskus lehnt pastorale Handreichung der DBK ab!

> [kath.net 18.4.2018](#)

Watschen aus dem Vatikan für Kardinal Marx? Papst lehnt Kommunion-Vorstoß ab

> [merkur.de 18.4.2018](#)

Bayerns Bischöfe offenbar gegen Kardinal: Steht Marx mit dem Rücken zur Wand?

> [merkur.de 18.4.2018](#)

Meldungen vom 19. April 2018

DBK: Erklärung zur Debatte um die pastorale Handreichung über konfessionsverschiedene Ehen und eine gemeinsame Teilnahme an der Eucharistie

> [dbk.de 19.4.2018](#)

DBK: Eucharistie-Handreichung vom Papst nicht abgelehnt

> [katholisch.de 19.4.2018](#)

Meldungen vom 23. April 2018

Bischöfe debattieren weiter über Kommunionempfang Erneuter Klärungsbedarf

> [Domradio 23.4.2018](#)

Wir sind Kirche-Presse-Echo

Bischöfe streiten über Kommunion für konfessionsgemischte Paare. Neue Nagelprobe für das "System Franziskus"

> [KNA 5.4.2018](#)

Bischofskonferenz Streit über das Abendmahl

> [Süddeutsche Zeitung 4.4.2018](#)

Zerwürfnis um Ökumene-Frage. Bayerische Bischöfe brüskieren Marx

Dürfen evangelische Partner von Katholiken die Kommunion empfangen? Über diese Frage ist unter den katholischen Bischöfen ein heftiger Streit entbrannt. An vorderster Front stehen fünf bayerische Bischöfe, die dem Vorsitzenden der Bischofskonferenz, Kardinal Reinhard Marx, Kompetenzüberschreitung vorwerfen.

> [Bayerischer Rundfunk 4.4.2018](#)

Kardinal Marx weist Kritik aus Bischofsbrief an Vatikan zurück.

Eine Frage der Interpretation

> [Domradio 5.4.2018](#)

Zerwürfnis unter katholischen Bischöfen

Aufsehererregender Brief: Die katholischen Bischöfe in Deutschland streiten, ob bei konfessionsgemischten Ehepaaren der evangelische Partner im Einzelfall mit zur Kommunion gehen darf – und ob dies eine Bischofskonferenz allein entscheiden kann.

> [Konradsblatt 5.4.2018](#)

Kardinäle streiten um Kommunion für Protestanten

Sieben deutsche Bischöfe haben in einem Brief nach Rom den Beschluss der Bischofskonferenz infrage gestellt. Auch Laien sind von dem Alleingang einer Minderheit enttäuscht.

> [Rheinische Post 5.4.2018](#)

Kommunion für evangelische Ehepartner: Deutsche Bischöfe uneins

Sieben deutsche Bischöfe gegen Kommunionempfangs konfessionsverschiedener Ehepartner

> [kathpress 4.4.2018](#)

„Für Kardinal Marx wird es jetzt ungemütlich“

Ein Blick auf das breite Medienecho auf den Bischofsstreit um die katholische Kommunionzulassung evangelischer Ehepartner „in Einzelfällen“

> [Kath.net 5.4.2018](#)

Bischöfe streiten um die Kommunion

Sieben Oberhirten stellen sich gegen Kardinal Marx und den Papst, darunter auch die aus Regensburg und Passau.

> [Mittelbayerische 6.4.2018](#)

Regensburger Bischof verteidigt Kollegen

Der Kommunion-Streit hat zu einer Spaltung der deutschen Bischöfe geführt. Sogar der Papst ist eingeschaltet.

> [Mittelbayerische 23.4.2018](#)

Marx macht mobil. Umgang mit Protestanten in der katholischen Kirche

> [spiegel.de 23.4.2018](#)

Weitere Meldungen und Kommentare

Kirchenrechtler Heribert Hallermann: Darum geht es beim Kommunionstreit der Bischöfe

Kirchenrechtler Heribert Hallermann erklärt, welcher Punkt strittig ist und wie eine Lösung aussehen könnte. *Tatsächlich muss jeder einzelne Gläubige selbst darüber entscheiden, ob er die Eucharistie empfangen will und darf. Die Prüfung der rechten Disposition ist immer und ausschließlich Sache des einzelnen Gläubigen, nicht aber einer anderen Person wie etwa des Kommunionsspenders. ... Gemäß c. 912 CIC kann und muss jeder Getaufte – alle Getauften, nicht nur Katholiken – zur heiligen Kommunion zugelassen werden, sofern er rechtlich nicht daran gehindert ist. Dem entspricht c. 843 § 1 CIC mit der Weisung, dass die Sakramente denen nicht verweigert werden dürfen, "die gelegen darum bitten, in rechter Weise disponiert und rechtlich nicht an ihrem Empfang gehindert sind.*

> [katholisch.de 10.4.2018](#)

Umstrittene Mahlgemeinschaft

Die Kardinäle Rainer Maria Woelki und Reinhard Marx treten zunehmend als Widersacher in Erscheinung. Auch die jüngste Auseinandersetzung über das gemeinsame Abendmahl für konfessionsverschiedene Ehepaare ist ein Beleg.

> [Rheinische Post 6.4.2018](#)

Kirchenkrach ums Abendmahl.

Deutsche Bischöfe schreiben einen Brief an den Papst. Es geht um einen alten Streit.

> [Sächsische Zeitung 7.4.2018](#)

Ein Schreiben wie eine heiße Kartoffel

Der Ball liegt in Rom: Wie wird sich der Vatikan zu den Zweifeln deutscher Bischöfe am Ökumenepapier äußern?

> [Kirchenbote 6.4.2018](#)

Söding: Vatikan wird Kommunion-Beschluss nicht aufhalten

Der katholische Theologe Thomas Söding geht davon aus, dass der Vatikan sich der geplanten Öffnung der Kommunion für Protestanten in Deutschland nicht in den Weg stellt. „Die Handreichung liegt ganz auf der Linie von Papst Franziskus. Im Übrigen wird es wohl dauern, bis es eine offizielle Antwort aus Rom gibt. Die Handreichung der deutschen Bischöfe wird bis dahin längst in Kraft sein“, sagte er am Donnerstag dem Evangelischen Pressedienst (epd).

> [Kirche+Leben 5.4.2018](#)

Theologe meint, Vatikan werde die Öffnung bei der Kommunion nicht aufhalten

Der katholische Theologe Thomas Söding geht davon aus, dass der Vatikan sich der geplanten Öffnung der Kommunion für Protestanten in Deutschland nicht in den Weg stellen wird.

> [evangelisch.de 5.4.2018](#)

Rückkehr zu Meisner-Dogma? Woelki hat die Hoffnung auf Neuanfang nicht erfüllt

> [Kölner Stadt-Anzeiger 6.4.2018](#)

Streit in Bischofskonferenz um Entscheidung zu Abendmahl

Fünf Jahre nach der Wahl von Papst Franziskus wollen mehrere katholische Bischöfe in Deutschland den neuen Kurs nicht länger stillschweigend hinnehmen. Ihr Brandbrief an den Vatikan lässt ahnen, wie groß ihr Frust sein muss.

> [Focus 4.4.2018](#)

Lieber Mutmacher als Angsthäsen

Kommentar zum Brandbrief der Bischöfe

> [Kölner Stadt-Anzeiger 5.4.2018](#)

Fatales Zeichen der Bischöfe

Es ist ein bemerkenswerter Vorgang: Alle bayerischen Diözesanbischöfe - mit Ausnahme des erst kürzlich ernannten und noch nicht einmal ins Amt eingeführten neuen Würzburger Bischofs - stellen sich gegen ihren Münchner Amtsbruder Reinhard Kardinal Marx.

> [Augsburger Allgemeine 6.4.2018](#)

Theologe Hoping verteidigt Bischofsbrief an den Vatikan "Ich verstehe Kardinal Woelki vollkommen"

Die sieben deutschen Bischöfe, die sich in einer Frage des Kommunionempfangs an den Vatikan gewandt haben, ernten Gegenwind. Zu Unrecht, findet der Dogmatiker Helmut Hoping. Er bezeichnet das Vorgehen als "ganz normal".

> [Domradion 5.4.2018](#)

Die Kirche marginalisiert sich selbst

Mit ihrem Brandbrief an den Vatikan schwächen sieben katholische Bischöfe die gesellschaftliche Bedeutung ihrer Institution.

> [Mittelbayerische 7.4.2018](#)

"Gemeinsame Kommunion verwässert den Glauben" PRO & KONTRA Ökumenisches Abendmahl

mit Statement von Beate Beyer vom "Netzwerk Ökumene"

> [t-online.de 5.4.2018](#)

Interview mit Erzbischof Schick: „Es war kein Brandbrief und kein Verweigerungsbrief“

Das war kein unsolidarischer Brief. Ich war mit einigen Bischöfen der Ansicht, dass Antworten aus Rom auf einige Fragen grundsätzlicher Art für uns alle wichtig wären. Es war kein Brandbrief und kein Verweigerungsbrief, dem es darum geht, zu verhindern, dass evangelische Christen in konfessionsverschiedenen Ehen zur Kommunion gehen dürfen.

> [Kölner Stadt-Anzeiger 9.4.2018](#)

Bayern Bischofsstreit: Schick verteidigt Brief nach Rom

Im Richtungsstreit in Deutschlands katholischer Kirche um die Zulassung von Protestanten zur Kommunion hat der Bamberger Erzbischof Ludwig Schick den umstrittenen Brief an den Vatikan verteidigt.

> [Straubinger Tagblatt / dpa 9.4.2018](#)

Kommunion: Sonderregeln in abtrünnigen Bistümern drohen

Im Streit der katholischen Bischöfe Deutschlands um die Zulassung von Protestanten zur Kommunion sind die Fronten verhärtet.

> [Süddeutsche Zeitung / dpa 6.4.2018](#)

Streit um Kommunion: Katholikenkomitee beklagt negatives Signal

Als ein "für die Ökumene sehr unschönes Zeichen" hat der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Thomas Sternberg, den Brief von sieben Bischöfen an den Vatikan bezeichnet.

> [kathpress.at 5.4.2018](#)

Britta Baas: Lächeln! Morgen wird noch schlimmer

Die katholischen deutschen Bischöfe liegen im Streit. Sieben von ihnen haben einen Brief nach Rom geschickt, um sich dort Schützenhilfe zu holen. Eigentlich geht es um eine Kleinigkeit: Endlich konfessionsverschiedene Paare gemeinsam zur Kommunion zuzulassen. Doch hinter dem theologischen Scharmützel tut sich ein tiefer Graben auf

> [publik-forum.de 6.4.2018](#)

Leserbriefe: Die Kirche hat sich immer verändert

> [merkur.de 5.4.2018](#)

Kommunion für Protestanten: Streit um Brief an Vatikan hält an. Woelki und Schick verteidigen ihr Schreiben

> [Kirche + Leben 9.4.2018](#)

Peter Bürger: Es geht gegen Papst Franziskus

> [www.heise.de 14.4.2018](#)

Joachim Frank im Gespräch mit Gerald Beyrodt: "Da tobt ein Machtkampf"

Sieben Bischöfe akzeptieren das Mehrheitsvotum ihrer Amtsbrüder zur Eucharistie für Protestanten nicht und wenden sich an den Vatikan. Es handele sich um ein Aufbegehren gegen den Vorsitzenden der Bischofskonferenz, eine Anti-Marx-Liga, "angeführt vom Kölner Kardinal Woelki", sagte der Journalist Joachim Frank im Dlf.

> [Deutschlandfunk 16.4.2018](#)

Theorie und Praxis: Moraltheologe für Änderung beim Kommunionempfang

Der Freiburger Moraltheologe Eberhard Schockenhoff hält die Entscheidung der Mehrheit der katholischen Bischöfe im Streit über die Kommunion für evangelische Christen für richtig. Er regt auch eine andere theologische Sichtweise an.

> [Domradio 17.4.2018](#)

Eberhard Schockenhoff: Eucharistie und konfessionsverbindende Ehen: Das Sakrament Ehe braucht das Sakrament Eucharistie

> [Christ in der Gegenwart 22.4.2018](#)

Hintergrund

Matthias Drobinski: Ökumene Tisch und Bett ja, Abendmahl nein

Katholisch-evangelische Ehepaare dürfen bisher nicht gemeinsam am Abendmahl teilnehmen. Nun, im Reformationsjahr, gibt es Signale aus dem Vatikan, dies bald ändern zu wollen.

> [Süddeutsche Zeitung 2. April 2017](#)

Kardinal Kasper: Reformationsjahr darf nicht folgenlos bleiben

> [KNA 21.6.2017](#)

Rainer Maria Woelki: Ehrlichkeit in der Ökumene

Das Verhältnis von Katholiken und Lutheranern im Reformationsjahr

(dieser Artikel erschien - vermutlich sehr bewusst platziert - direkt vor der Herbstvollversammlung der DBK 2017, dem Jahr des Reformationsgedenks)

> [HerderKorrespondenz 10/2017](#)

Dorothea Sattler: Keine Ehrlichkeit in der Ökumene?

Replik auf Kardinal Woelkis Kritik

> [HerderKorrespondenz 11/2017](#)

Feiern wir das Gemeinsame! Was nach dem Ende des 500. Gedenkjahres der Reformation zu tun bleibt

Erklärung der 40. *Wir sind Kirche*-Bundesversammlung zum Ende des Reformationsgedenkjahres (28. Oktober 2017)

> [PDF \(1 Seite\)](#)

Zuletzt geändert am 26.04.2018